
Selbsthilfe-Projekte in Rheinland-Pfalz und Saarland ausgezeichnet

IKK Südwest und Kontaktstellen finanzieren gute Ideen

Im Rahmen der Initiative „Wir sind Selbsthilfe“ zeichnete die IKK Südwest jetzt gemeinsam mit den Kontaktstellen in Rheinland-Pfalz und Saarland die Gewinner im Wettbewerb „Selbsthilfefeuern 2017/2018“ aus. Die Jury, bestehend aus Projektleitung und Vertretern der IKK Südwest, hatte dafür fünf Preisträger ausgewählt, die herausragende, neue Ideen eingereicht hatten.

Diese fünf Projekte erhalten für ihre kreativen Selbsthilfe-Ideen Fördergelder in Höhe von insgesamt 40.000 Euro: Karola Becker (Brücken) für die „Erfahrungswerkstatt Demenz – Die Glücksboten“, SHG Saarlouis Morbus Basedow & Hashimoto Thyreoiditis für „Diagnoseübergreifende Veranstaltung für Angehörige chronisch Kranker“, SHG für Krebsbetroffene Mainz und Umgebung, „Schulungsprojekt zu Krebs für Migranten“, SHG eXperience Mainz, „eXperience-Expedition“ sowie SHG Aphasie Waldbreitbach, „Aphasisch Betroffene helfen!“ Bereits im Frühjahr 2017 war zu diesem Wettbewerb durch die Initiative „Wir sind Selbsthilfe“ – ein Zusammenschluss von IKK Südwest und allen rheinland-pfälzischen und saarländischen Selbsthilfekontaktstellen – aufgerufen worden. Ziel war, „eine leuchtende Projektidee“ einzureichen, für die finanzielle Unterstützung gebraucht werden, daher war als Symbol dieses Wettbewerbs auch ein Leuchtturm und die Bezeichnung „Selbsthilfefeuern“ ausgewählt worden. Auswahlkriterien für die Jury waren u.a. der Neuigkeitswert des Projektes, das bis 2018 realisiert werden muss, und dass es sich mit der seelischen und körperlichen Gesundheit einer oder aller Menschenalter in der Familie befassen muss – aber auch Themen, die mit jungen Menschen und/oder Migranten zu tun haben.

„Alle diese ausgewählten Projekte haben Vorbildfunktion und Signalwirkung und werden daher sehr gerne von uns ausgezeichnet“, lobt Dr. Lutz Hager, Geschäftsführer der IKK Südwest, die Preisträger. Im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrages darf die regionale Krankenkasse entsprechende Selbsthilfeforene finanziell fördern. „Das ist für uns eine Herzensangelegenheit“, ergänzt Wilfried Both, Leiter Gesundheitsförderung der IKK Südwest. „Wir sind stolz darauf, Wegbegleiter für dieses einzigartige Engagement sein zu dürfen.“ Auch Vera Apel-Jösch aus der Projektleitung zeigte sich begeistert über die Ideenvielfalt und Innovationskraft der eingereichten Ideen: „Die Preisträgerinnen und Preisträger dürfen sich zurecht Leuchttürme nennen. Ihre Projekte zeigen neue und hoffentlich ausbaubare Wege in der Selbsthilfelandschaft auf.“

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.wir-sind-selbsthilfe.de.

Ansprechpartner: Martin Reinicke
Pressesprecher
Tel.: 06 81/9 36 96-3031
Mobil: 01 70/ 8 52 17 88
Fax: 06 81/9 36 96-3015
E-Mail: martin.reinicke@ikk-sw.de

Karin Richter
Referat Unternehmenskommunikation
Tel.: 06 81/9 36 96-3043
Fax: 06 81/9 36 96-3015
E-Mail: karin.richter@ikk-sw.de

Die IKK Südwest

Aktuell betreut die IKK mehr als 650.000 Versicherte und über 90.000 Betriebe in Hessen, Rheinland-Pfalz und im Saarland. Versicherte und Interessenten können auf eine persönliche Betreuung in unseren 19 Geschäftsstellen in der Region vertrauen. Darüber hinaus ist die IKK Südwest an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr über die kostenfreie IKK Service-Hotline 0800/0 119 119 oder www.ikk-suedwest.de zu erreichen.